



PFARRGEMEINDERAT

St. Elisabeth

Essen Frohnhausen

Vorsitzender:	Hr. Peterburs	Mövenstr. 3	45355 Essen
stellv. Vorsitzende:	Fr. Hölper-Dittmann	Fünter Weg1a	45472 Mülheim
	Hr. Mi. Grave	Böhmerstr. 23	45144 Essen
Schriftführer:	Fr. Nolte-Federau	Frohnhauser Str. 433	45144 Essen
stellv. Schriftführer:	Fr. Törnig	Dollendorfstr. 56	45144 Essen

Protokoll

der Sitzung vom 14.08.2006

Beginn: 19:00, hl. Messe

Ende : 22.30

TOP 1 **Gemeinsame hl. Messe**

TOP 2 **Begrüßung durch Herrn Peterburs**

Schreiben von Bischof Dr. Felix Genn, verlesen durch Pfarrer Alshut:
Den Vertretern der Kirchengemeinde wird mitgeteilt, dass

Pfarrer Ludger Blasius , z.Zt . Pastor der Gemeinde St. Mariä Himmelfahrt, Holsterhausen,

Pfarrer der neuen Pfarrei St. Antonius wird.

TOP 5 **Gemeinsam mit dem KV: Baumaßnahmen in der Kirche**

KV –Gäste: Frau Richter, Herr Gärtner, Herr Engelmeier, Herr Bäumer, Herr Lomberg, Herr Thiesmann,

Als Vertreter des Bauausschuss: Herr Potztal, Herr Gröpper

Der Grund für die gemeinsame (außerordentliche) Sitzung des KV und der (ordentlichen) des PGR war das Vorhaben, die Ikonastase in der Kirche ein Stück weit nach hinten zu versetzen. Die Renovierung der Kirche gibt jetzt die Gelegenheit dazu, denn in den letzten Jahren waren die hinter der Bilderwand entstandenen „Räume“ Abstellkammern geworden. Ihre ursprüngliche Funktion – als geschützter Raum für die Schola - war schon seit Jahren nicht mehr bekannt. Da das **Versetzen der Ikonen** nur Vorteile bringt –

- bessere Sicht auf den Altar von der Werktagskirche aus gesehen
- Harmonische Einheit zwischen Ikonenwand und Königsbalken
- Wegfall der Schmutzdecke –

beschließt der KV dieses einstimmig. Im Anschluß daran wird der Neuanstrich der Kirchenbänke einstimmig beschlossen.

Um 20.12. Uhr erklärt Pastor Alshut die außerordentliche KV - Sitzung für beendet.

Der Beschluss des PGR, die Ikonen zu versetzen, erfolgt ebenfalls einstimmig.

Herr Peterburs macht darauf aufmerksam, dass für die nächste KV-Wahl 2 Vertreter aus dem PGR zum Wahlausschuss KV zu stellen sind. Freiwillige mögen sich melden bis spätestens zur nächsten PGR Sitzung !

Anschließend kehrt der PGR zu seiner Tagesordnung zurück .

TOP 3 **Genehmigung der Tagesordnung**

Tagesordnung:

x genehmigt

Protokoll der Sitzung vom 08.05.06

x genehmigt

Anmerkung:

zu TOP 9 des Protokolls vom 13.03.06 und TOP 3 vom 08.05. 2006
(Thema : Ostern 15. 04. 2006) wurde über die Frage (Zitat):

„ Wird dieses Jahr 2006 der Beginn der Feier auf 21.00 Uhr verlegt?“

abgestimmt wie folgt: **1** Person mit **Ja** und **9** mit **Nein**. **6** Personen **enthielten** sich. (Zitat Ende)
Pfarrer Alshut wünscht namentlich als die einzige mit JA stimmende Person festgehalten zu werden.

Zu TOP 10 **Goldkommunion**: nicht 30 sondern 18 Rückmeldungen waren erfolgt.

TOP 4 **Feststellung** der Beschlussfähigkeit und der ordentlichen Einladung anhand der Anwesenden
x beschlussfähig x ordentliche Einladung

Frau Törnig, Frau Charters, Frau Hölper-Dittmann, Frau Stötzel, Herr Michael Grave fehlen entschuldigt.

Gäste: Frau Hermey, Frau Jochheim, Herr Weidemann, Pfarrer Schulte-Bahrenberg

TOP 6 **Geistliches Wort**: vorbereitet und vorgetragen von Danny Habedank
Gedanken zum Sinn / Unsinn von religiösen / staatlichen Gesetzen

TOP 7 **Liturgie zu Fronleichnam**
Der Fragenkatalog zum Fest Fronleichnam, den Pf. Alshut in der letzten PGR Sitzung als Diskussionsgrundlage verteilt hatte, hat zu einigen Erkenntnissen, Überlegungen und Antworten geführt: Die Prozession ist für uns Mittel

- unseren Glauben nach außen zu tragen
- zu unserem Glauben in der Öffentlichkeit zu stehen
- das Interesse unserer Mitbürger für unsere religiösen Traditionen und Rituale zu wecken
- einem Formen- und Traditionsverlust entgegenzuwirken
Andachten, Anbetung, sakramentaler Segen sind fast ausgestorbene Formen religiöser Handlungen: Ist das gut so ? Können / Sollen wir dem entgegen treten? Sollen wir es akzeptieren?
- **Ewiges Gebet: Sinn und Bedeutung ?**
Als Denkanstoß für die nächste PGR- Sitzung gedacht.

TOP 8 **Berichte aus den Ausschüssen und dem KV**

KV : Renovierung der Kirche ist fast abgeschlossen

Familienkreisausschuss : neue / alte Schwerpunktsetzung

- Familien ins Gemeindeleben einbinden durch
 - Persönliche Ansprache z.B. neuzugezogener Familien
 - Einladung zu besonderen Gemeindegottesdiensten
 - Einladung zu besonderen Familiengottesdiensten
 - Einladung zur Mitgestaltung der Gemeindefeste
 - Anregung und Unterstützung bei der Bildung von Familienkreisen
- Taufgespräche zum Anlass nehmen, auf die Hilfen, Verbände, Kinder- und Jugendarbeit und Angebote unserer Gemeinde aufmerksam zu machen.
- Erstellen eines Flyers, der einer Einladung gleich kurz und prägnant die Möglichkeiten, sich als Gemeindeglied einzubringen und mitzumachen, aufzeigt.

TOP 9 **Bericht vom Koordinierungsausschuß „Pastoral“**

Ergebnisse der Bestandsaufnahme (Statistik) wurden gesammelt. Sie werden von Susanne Hölper-Dittmann in eine zusammenhängende Form gebracht.

Frau Baumgarten hat an einem Treffen mit der polnischen Gemeinde in Essen teilgenommen. Anhand der Schilderungen und Beschreibungen sonntäglicher Vorkommnisse (Sitzplatzmangel beim Gottesdienstbesuch, überfüllte Kirche), die sie bei diesem Austausch mitbekam, ist unseren polnischen Mitbürgern die gemeinsame Eucharistiefeier am Tag des Herrn eine selbstverständliche Pflicht und Freude.

TOP 10

Pfarrfest

Sa/So 02./03. September 2006

Samstag, nach der Abendmesse, Dämmerchoppen

Band Vierzuviel spielt

Ab 22.00 Uhr Beachparty: Veranstalter KjG

Sonntag, 10.00 Familienmesse

nach dem Gottesdienst: **Eröffnung des Pfarrfestes „ Benno bleibt am Ball“**

Nach der Geschäftsaufgabe der Bäckerei Steinhoff und der Übernahme des Ladenlokals durch Bäckerei Siebers aus Borbeck haben wir diesen als neuen Lieferanten gewinnen können.

Die Modalitäten müssen allerdings noch abgeklärt werden. Herr Peterburs steht aber in Kontakt mit Herrn Siebers.

TOP 11

Termine 2007

Beginn des Elisabeth-Jahres 2007 am 19.11. 2006

Das wollen wir entsprechend gestalten: Veranstaltungen, Festakte, u.ä. müssen schon jetzt geplant und ins Auge gefasst werden.

Vorschläge zur Gestaltung dieses besonderen Jahres sind sehr willkommen. Ein Vorschlag ist die Aufführung des **Musicals „Elisabeth“**. Bereits in Planung ist eine **Reise „ Auf den Spuren der hl. Elisabeth“**. Dazu sollen z. B. die Städte Bamberg - Marburg – Eisenach - Naumburg – Erfurt in

einer 6 bis 7 tägigen Reise in der Zeit vom 08.08. bis 16.09. 2007 besucht werden.

Reiseveranstalter ist wieder das Katholische Ferienwerk Gladbeck.

Wichtig:

Ein Sachausschuss (SAS) St. Elisabeth - Jahr soll gebildet werden, der dieses Elisabeth-Jahr thematisch begleitet und entsprechende Aktionen anstößt. Dazu laden wir auch alle interessierten Gemeindemitglieder herzlich ein.

In diesem Jahr begeht unsere St. Elisabeth-Kirche ihr 95-jähriges Weihefest.

Ein Jubiläum, das gemeinhin nicht so groß gefeiert wird, aber in 5 Jahren (schon in 5 Jahren!!) können wir 100-jähriges feiern. Das sollten wir entsprechend tun und auch hier schon mit den ersten gedanklichen Vorbereitungen beginnen.

Weitere Termine

Wallfahrt am 05.05. 2007

Nacht der offenen Kirchen 11.05. 2007

Erstkommunion 13.05.2007

Reise im Elisabeth- Jahr : 08. – 16. September 2007

TOP 12

Verschiedenes

- Unterschriftenliste gegen Ladenöffnungszeiten am Sonntag „ **Sonntags nie!**“
- „ Empfehlungen und Orientierungen zur Entwicklung einer Kinder- und Jugendpastoral in den neuen Pfarreien des Bistums Essen " : Thema wird zu einem späteren Zeitpunkt behandelt.
- Adventfenster -Gestaltung : Welche Verbände möchten wann, welche Fenster schmücken ?
- Der Vertrag als Mitnutzer unseres Gotteshauses ist von der russ./orthodoxen Gemeinde zum 31. 08. 2006 gekündigt worden. Mit einem Dank an unsere Gemeindemitglieder verabschiedet sich die Gemeinde. Ausschlaggebend für die Auflösung des Vertrages war die Tatsache, dass es der russischen Gemeinde nicht möglich ist, Sonntags eine Eucharistiefeier in unserer Kirche zu halten. Diese Möglichkeit besteht jetzt aber in der Kirche St. Immaculata in Borbeck.

- Firmung mit Visitation
am 26. Nov.2006 10.30 Uhr ist die Firmung in St. Antonius ,
Im Zusammenhang führt Herr Weihbischof Vorrath die Visitation unserer Gemeinde durch.
Dabei werden u.a. auch Gespräche mit dem KV und PGR geführt sowie der Kindergarten besucht.
- Der PGR beschließt, wieder an der **Nacht der offenen Kirchen am 11.05.2007** teilzunehmen.
Redaktionsschluß für das Programm zur Gestaltung ist der 10. Januar 2007
Hierzu bitten wir auch um interessierte Gemeindemitglieder, die diese Nacht mitgestalten wollen.
Frau Hermey nimmt an einem ersten Vorbereitungstreffen teil.
- 17.09.2006 Caritas Sonntag; wird auch von der Caritas gestaltet
Bitte Lektoren entsprechend informieren.

Anmerkung zur Begrifflichkeit:

Gemeindecaritas bezeichnet die **hauptamtlich** Beschäftigten der Caritas.
Die **Caritas - Konferenz** bildet sich ausschließlich aus **ehrenamtlichen** Helfern in der Gemeinde.

- Einrichten eines Krippencafés : zum ersten Mal wird es in unserer Gemeinde ein Krippencafé geben. Initiiert von Frau Jochheim soll es den Besuchern der Krippenausstellung nach der Besichtigung einen Ort des Aufenthaltes in unserer Gemeinde bieten. Die dafür geeigneten Räumlichkeiten wären sowohl das Michaelsheim als auch der braune Raum. Die Kuchen werden sicher gern von den Frauen/Männern aus der St. Elisabeth-Gemeinde gespendet. Der Erlös soll der Erhaltung unserer pfarreigenen Räumlichkeiten dienen.



gez. Gabi Nolte – Federau

H. Peterburs